

TERMINE

BAUMSCHULE

31.01.
Bad Zwischenahn,
Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau
Sachkunde-Fortbildung
„Pflanzenschutz“ für Baumschule
Referenten: www.lwk-niedersachsen.de;
www.nds-gartenakademie.de

01.02.
Ellerhoop-Thiensen,
Gartenbauzentrum Schleswig-Holstein
Mitgliederversammlung des Landesverbandes Schleswig-Holstein im Bund deutscher Baumschulen (BdB)
Öffentlicher Veranstaltungsteil
von 16:30 bis voraussichtlich 18:30 Uhr
Kontakt: www.bdb-schleswig-holstein.de;
www.pinneberger-baumschulland.de

07.02. bis 09.02.
Grünberg
Wintertagung des Bundes Deutscher Staudengärtner
Kontakt: Tel.: 0228-810 0255;
E-Mail: info@stauden.de

GEMÜSEBAU

28.01.
Neustadt an der Weinstraße,
Aula DLR Rheinpfalz
Pfälzer Spargeltag 2017
Kontakt: www.dlr-rheinpfalz.rlp.de

Kurzfristige und weitere Termine unter www.taspo.de

„Ab 2018 neue Biomittel“

Interview: Pflanzenschutzmittelhersteller Arysta möchte in Deutschland Fuß fassen. Von **Katrin Klawitter**

Arysta LifeScience ist ein großer, weltweit tätiger Hersteller von Pflanzenschutzmittelprodukten und möchte jetzt vermehrt auf dem deutschen Markt aktiv werden. Die TASPO fragte bei Arysta-Marketingleiter Deutschland, Dr. Jan Wunderle, nach.

Was zieht Sie auf den deutschen Markt?

Jüngste Übernahmen und Fusionen in unserem Geschäft haben das Angebot von Arysta LifeScience (Arysta) erheblich erweitert und führten so zu der Entscheidung, eine eigene Marketing- und Vertriebsstruktur aufzubauen, die der deutschen Landwirtschaft zukünftig innovative Produkte und eine breite Auswahl an Lösungen für die tägliche Arbeit bietet.

Was möchten Sie hier vertreiben? Wo liegen Ihre Schwerpunkte?

Die Stärken des Produktportfolios für die Saison 2017 liegen zunächst in der Gräserkontrolle, im Apfel- und im Kartoffelanbau. 2017 wird zudem ein Jahr der Vorbereitung auf die Einführung der BioSolutions-Produkte von Arysta in Deutschland sein. Arysta besitzt in diesem Bereich über 40 Jahre Erfahrung bei der Entwicklung von BioSolutions, die auf Grundlage einer engen Zusammenar-



Dr. Jan Wunderle, Arysta.

Werkfoto

beit mit Instituten und Forschungszentren auf der ganzen Welt fußt. 2018 wird Arysta in Deutschland voraussichtlich einen innovativen Biostimulator und ein neues biologisches Pflanzenschutzmittel auf den Markt bringen können.

Welche Rolle spielen Sonderkulturen?

Die zur Einführung kommenden Produkte sind zu einem großen Teil für Sonderkulturen wie Äpfel, andere Früchte und Gemüsearten bestimmt,

aber auch in Raps, Rüben, Mais und Kartoffeln. Stand heute sind auf dem deutschen Markt 43 Formulierungen von Arysta registriert.

Für welche Bereiche, die für den Gartenbau interessant sind, bieten Sie derzeit zugelassene Mittel an?

Am breitesten ist Arysta sicherlich bei den Fungiziden aufgestellt. Wir bieten mit Proplant ein systemisches Fungizid gegen *Pythium*- und *Phytophthora*-Arten an Zierpflanzen sowie Falschem Mehltau, *Pythium*- und *Phytophthora*-Arten an vielen Gemüsekulturen an. Unter anderem in der Produktgruppe der Herbizide sind wir mit Cliophar 600 SL (Baumschulen), Panarex (Zierpflanzen) und Select 240 EC (diverse Sonderkulturen) ebenfalls gut für den Bereich Gartenbau aufgestellt. Abgerundet wird das Portfolio mit Cyperkill Max, einem hochaufgeladenen und breit zugelassenen Insektizid mit diversen Indikationen in Gemüse und Zierpflanzen.

Was unterscheidet Ihre Mittel von anderen?

Die Stärken von Arysta liegen in der Bereitstellung seiner wichtigen Pflanzenschutzlösungen – häufig mit Alleinstellungsmerkmalen. Diese Alleinstellungsmerkmale können beispielsweise

im Markt einzigartige Wirkstoffe (wie bei Syllit, Select 240 EC oder Panarex) sein. Sie können sich aber auch auf eine herausragende Produktqualität beziehen, die dem Anwender, wie im Fall von Malvin WG, einen einfacheren und sichereren Umgang mit dem Produkt ermöglichen.

Auf welche Bereiche im Gartenbau wollen Sie in Zukunft ein besonderes Augenmerk legen?

Arysta wird auch in Zukunft eines seiner Hauptaugenmerke auf das Segment Apfelanbau legen. Das Unternehmen will aber auch im Dialog mit Anwendern bestehende Bekämpfungslücken im Gartenbau auffindig machen und versuchen, seinen Beitrag bei einer möglichen Schließung dieser Lücken zu leisten.

Arbeiten Forschungsanstalten wie unsere LVGs schon mit Ihren Produkten und gibt es hier vielleicht schon Ergebnisse, Erfahrungen und Empfehlungen für die Praxis?

Ja. Auch in der Vergangenheit stand Arysta bereits in einem engen Austausch mit diversen deutschen Forschungsanstalten. Es gibt beispielsweise Versuchsergebnisse und daraus erwachsene Empfehlung für den Apfelanbau in Deutschland. ■

Anzeige

FEIERN SIE MIT UNS!

www.taspo.de

150 JAHRE TASPO SEIT 1867

HALLE 2 – Stand B35 | Wir freuen uns auf Sie!

IPM
INTERNATIONAL PLANT PROTECTION
2017
13-17 JANUAR